

Begegnung im Zentrum-Zusammen im Quartier

Ergebnisse der Sozialraumanalyse 2021



Begegnung im Zentrum Zusammen im Quartier

Ein Gemeinschaftsprojekt von



IBP
Interkulturelle
Begegnungsprojekte e.V.

Liebfrauenschule
Coesfeld

BERUFSKOLLEG
DES
BISTUMS MÜNSTER



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Vorstellung des Kooperationsprojekts „Begegnung im Zentrum - Zusammen im Quartier“

Ulrike Feldkötter-Muschner

Bereichsleitung Arbeit/Bildung/Qualifizierung IBP

Ansgar Pläßmann

Schulleiter Liebfrauenschule Coesfeld

Präsentation der Sozialraumanalyse der Coesfelder Innenstadt 2021

Susanne Tamm

Quartiersmanagerin IBP

Johanna Hertzner

Schülerin Liebfrauenschule Coesfeld

Victoria Karns

Schülerin Liebfrauenschule Coesfeld

Vorstellung des Kooperationsprojekts
„Begegnung im Zentrum - Zusammen im Quartier“

Ulrike Feldkötter-Muschner

Bereichsleitung Arbeit/Bildung/Qualifizierung IBP

Ansgar Pläßmann

Schulleiter Liebfrauenschule Coesfeld

Präsentation der Sozialraumanalyse der Coesfelder Innenstadt 2021

Susanne Tamm

Quartiersmanagerin IBP

Johanna Hertzner

Schülerin Liebfrauenschule Coesfeld

Victoria Karns

Schülerin Liebfrauenschule Coesfeld

Präsentation der Sozialraumanalyse der Coesfelder Innenstadt 2021

- 1. Die Umfrage**
- 2. Präsentation der Ergebnisse**
- 3. Fazit**

1. Die Umfrage



Bild: <https://earth.google.com/web/search/Kuchenstra%C3%9Fe+15+Coesfeld>

- Befragungszeitraum 01.05. – 30.09.2021
- Im Quartier/in der Nachbarschaft
- Persönliche Ansprache und Befragung von Anwohnern, SchülerInnen, Arbeitnehmern und Arbeitgebern
- 2-seitiger Fragebogen/10 Fragen
- Anonyme Befragung
- Ergebnisse der Umfrage werden in die weitere Projektplanung einfließen.

1. Die Umfrage

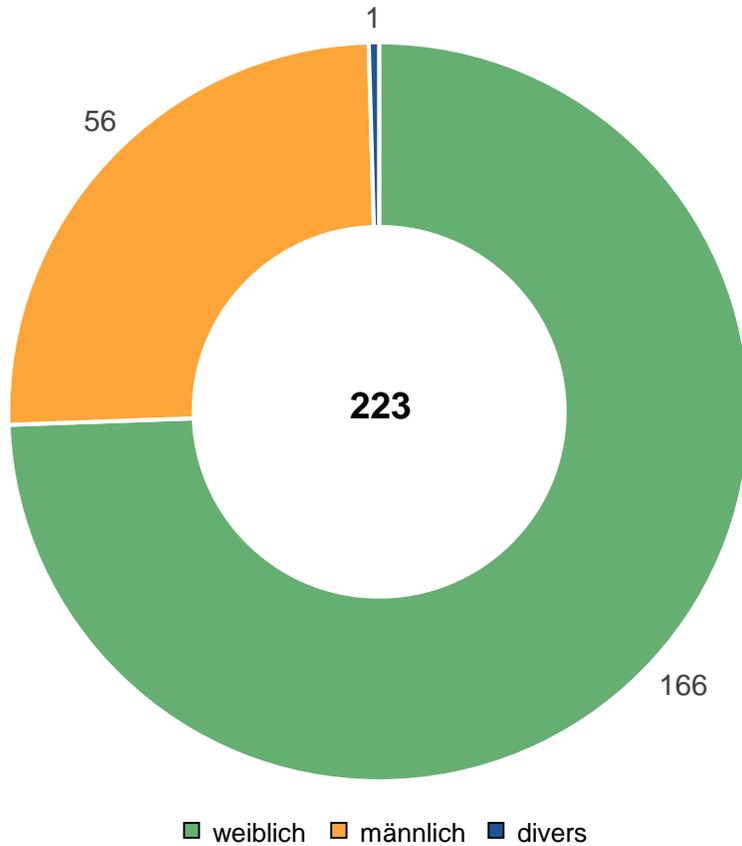
Und immer mit dabei unser Fahrrad



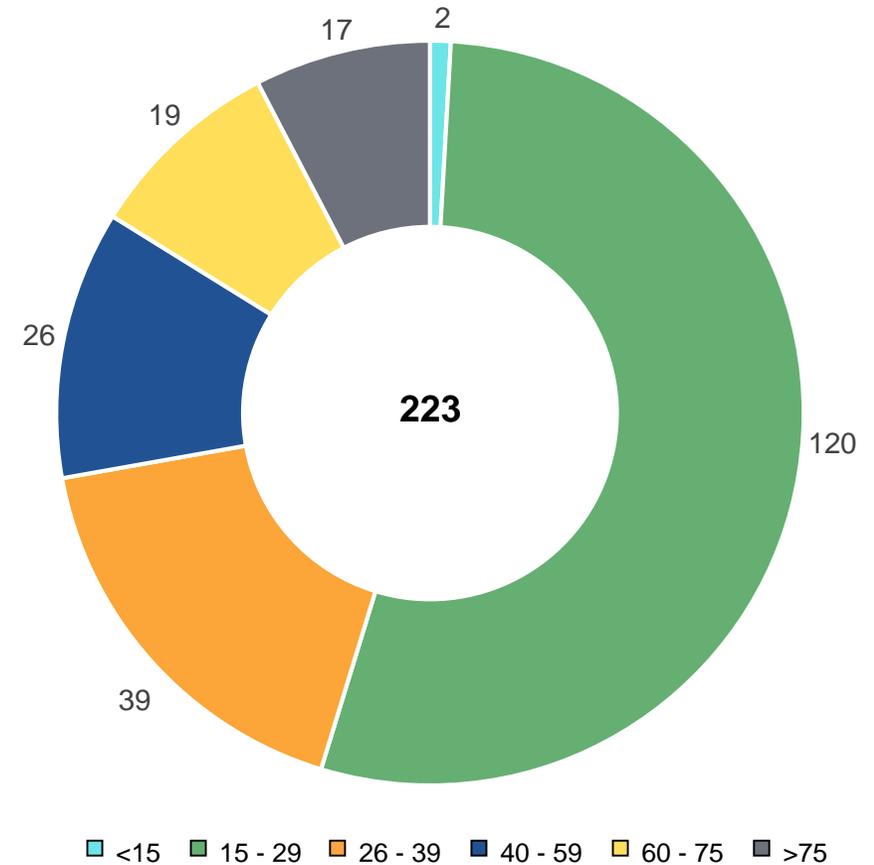
- Unser Erkennungsmerkmal
- Das Fahrrad ist sichtbar und stellt Kontakt her
 - Hinweis auf Präsenz im Projektbüro/offene Tür
 - Die Menschen kommen auf uns zu

2. Präsentation der Ergebnisse

Frage 1
Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an:



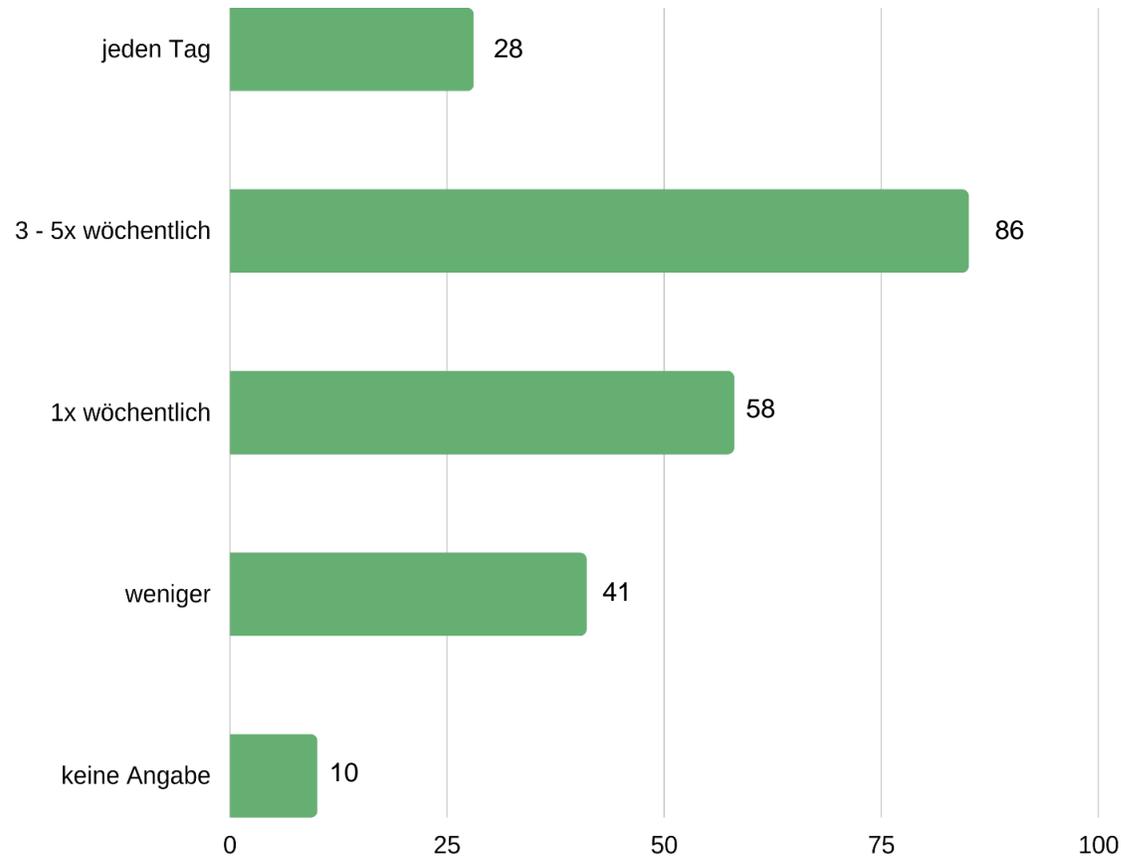
Frage 2
Bitte geben Sie Ihr Alter in Jahren an:



2. Präsentation der Ergebnisse

Frage 3

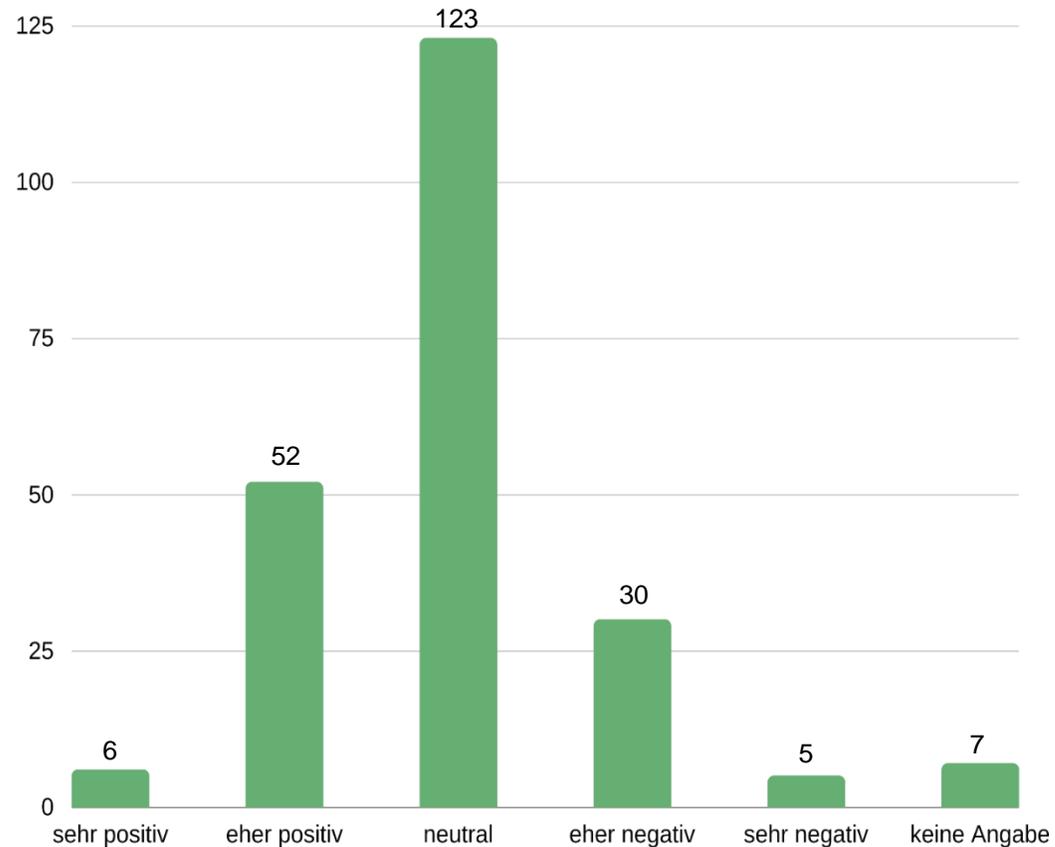
Wie häufig halten Sie sich in der Innenstadt auf?



2. Präsentation der Ergebnisse

Frage 4

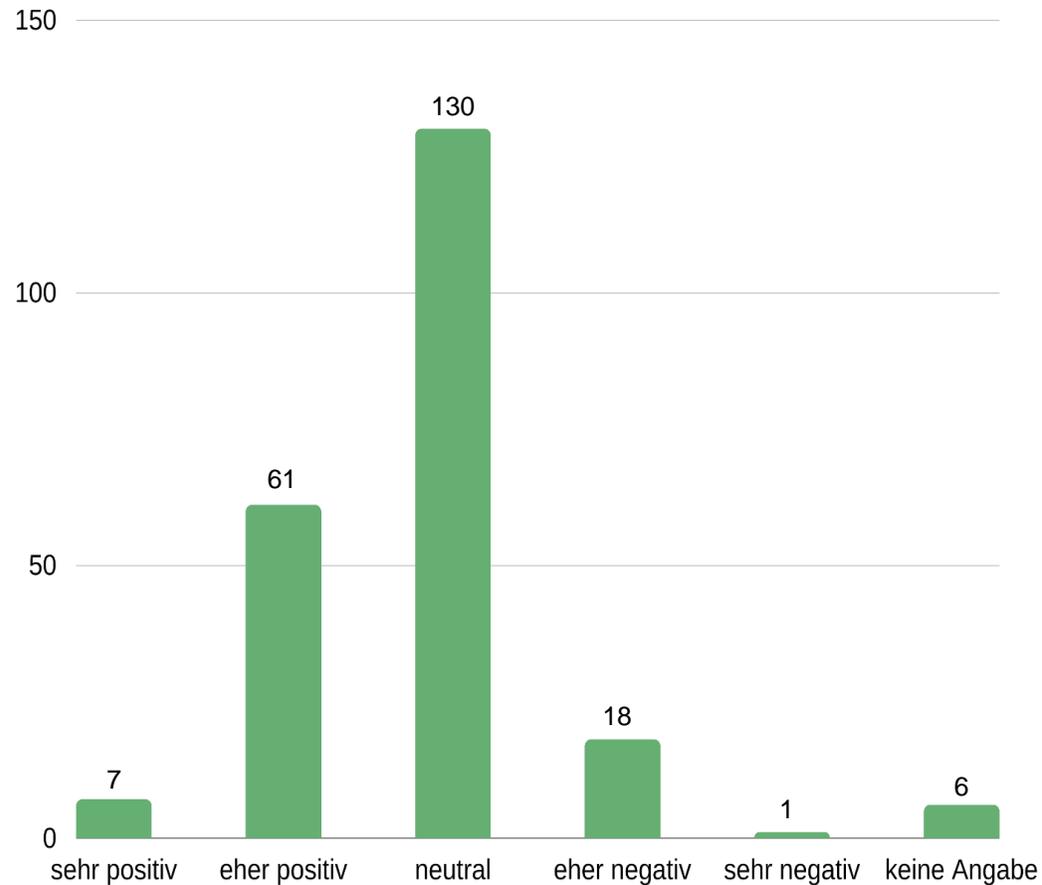
Wie würden Sie die Entwicklung der Innenstadt in den letzten 5 Jahren beurteilen?



2. Präsentation der Ergebnisse

Frage 5

Wie beurteilen Sie die Bereitschaft der Menschen in Coesfeld, sich aktiv in das Stadtleben einzubringen?



2. Präsentation der Ergebnisse

Frage 6

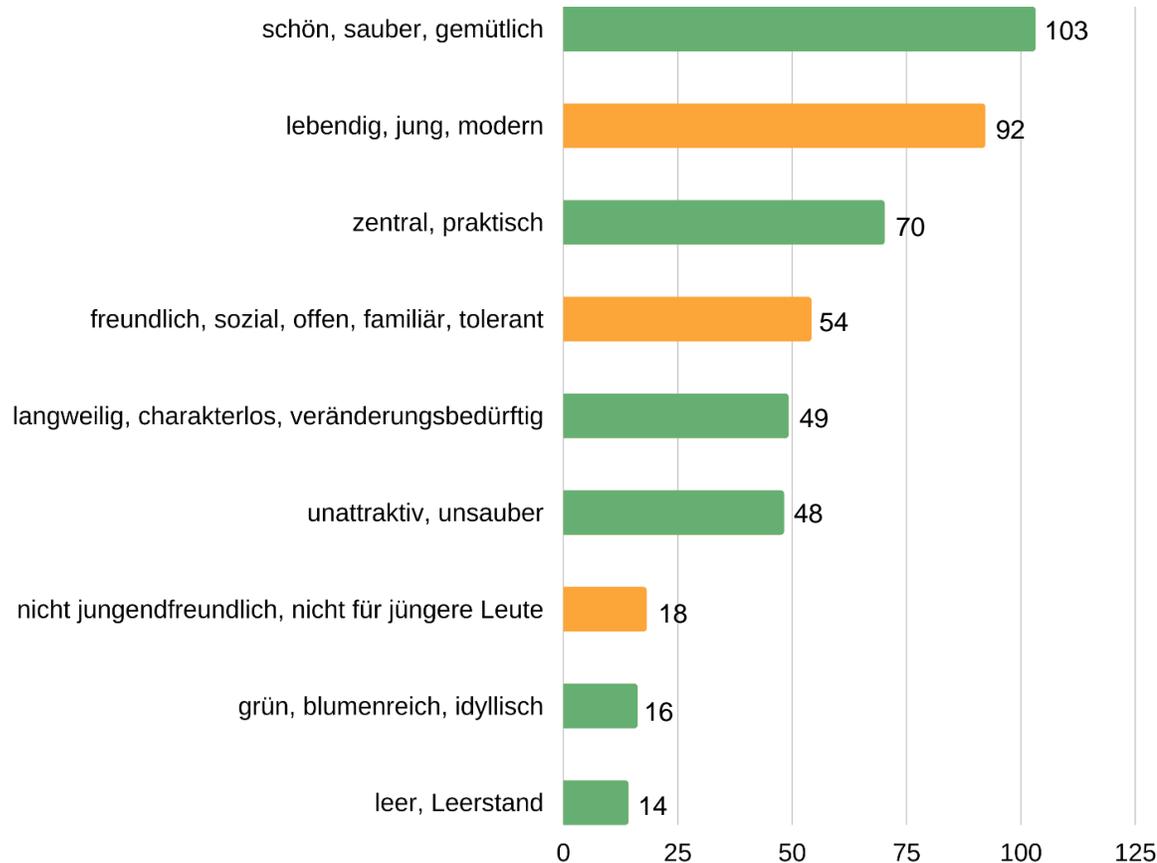
Mit welchen 3 Eigenschaften (Adjektive) lässt sich aus Ihrer Sicht die Innenstadt von Coesfeld beschreiben?
(Mehrfachnennung möglich)



2. Präsentation der Ergebnisse

Frage 6

Mit welchen 3 Eigenschaften (Adjektive) lässt sich aus Ihrer Sicht die Innenstadt von Coesfeld beschreiben?
(Mehrfachnennung möglich)

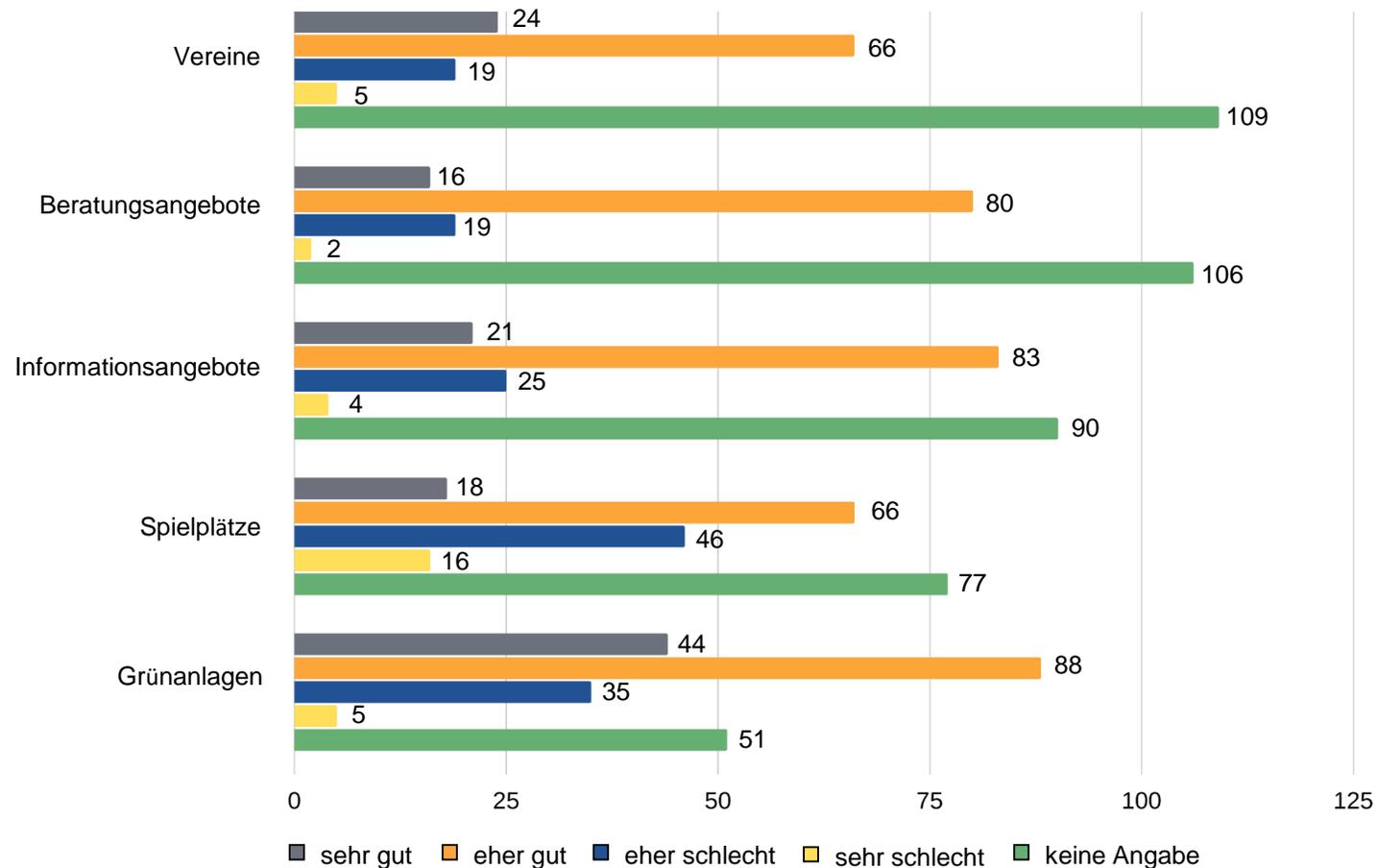


Grün: Angaben zur Architektur/zum Stadtbild
Orange: Angaben zum Zusammenleben

2. Präsentation der Ergebnisse

Frage 7 (1)

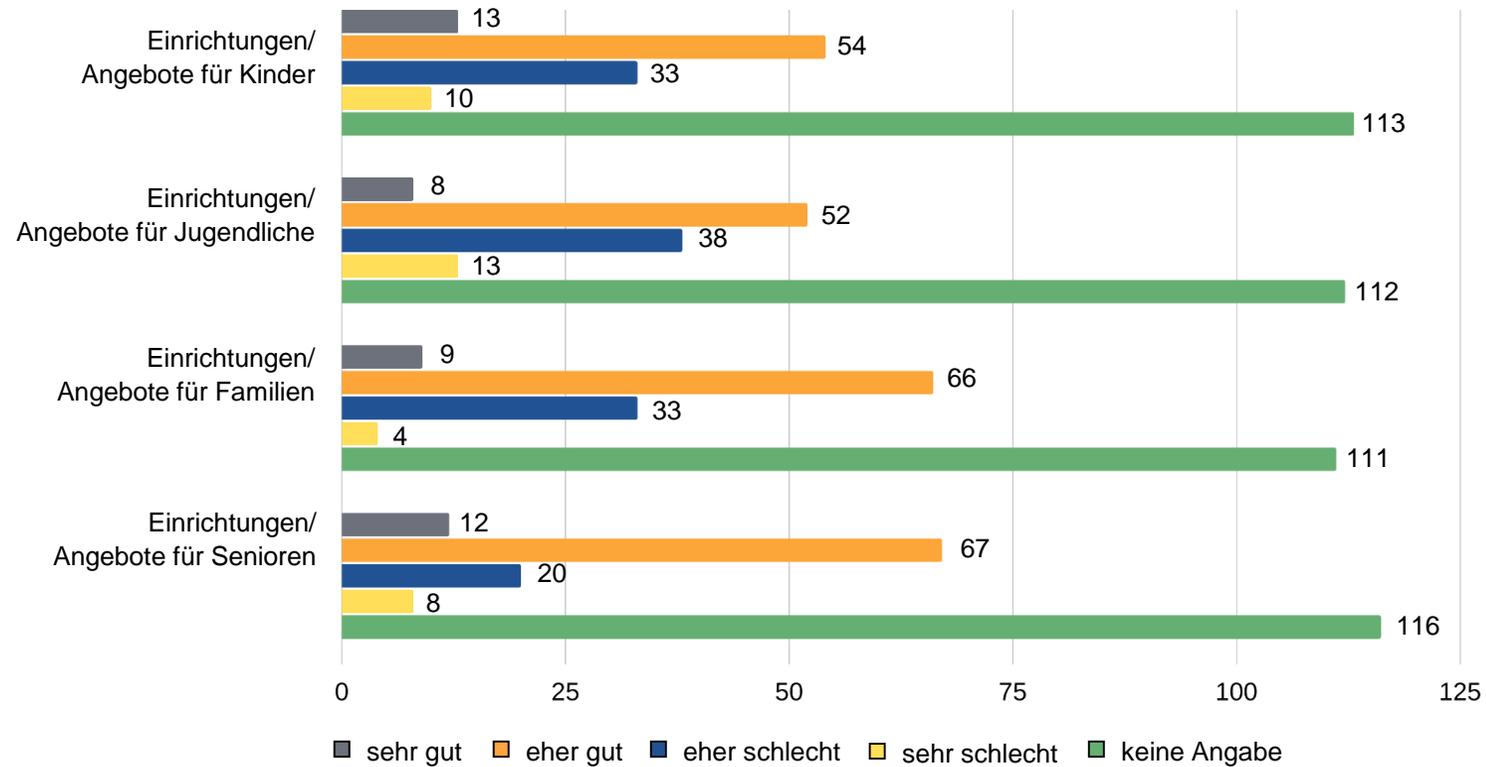
Wie bewerten Sie folgende Kultur- und Freizeitangebote in der Innenstadt?/Zusätzliche Anmerkungen



2. Präsentation der Ergebnisse

Frage 7 (2)

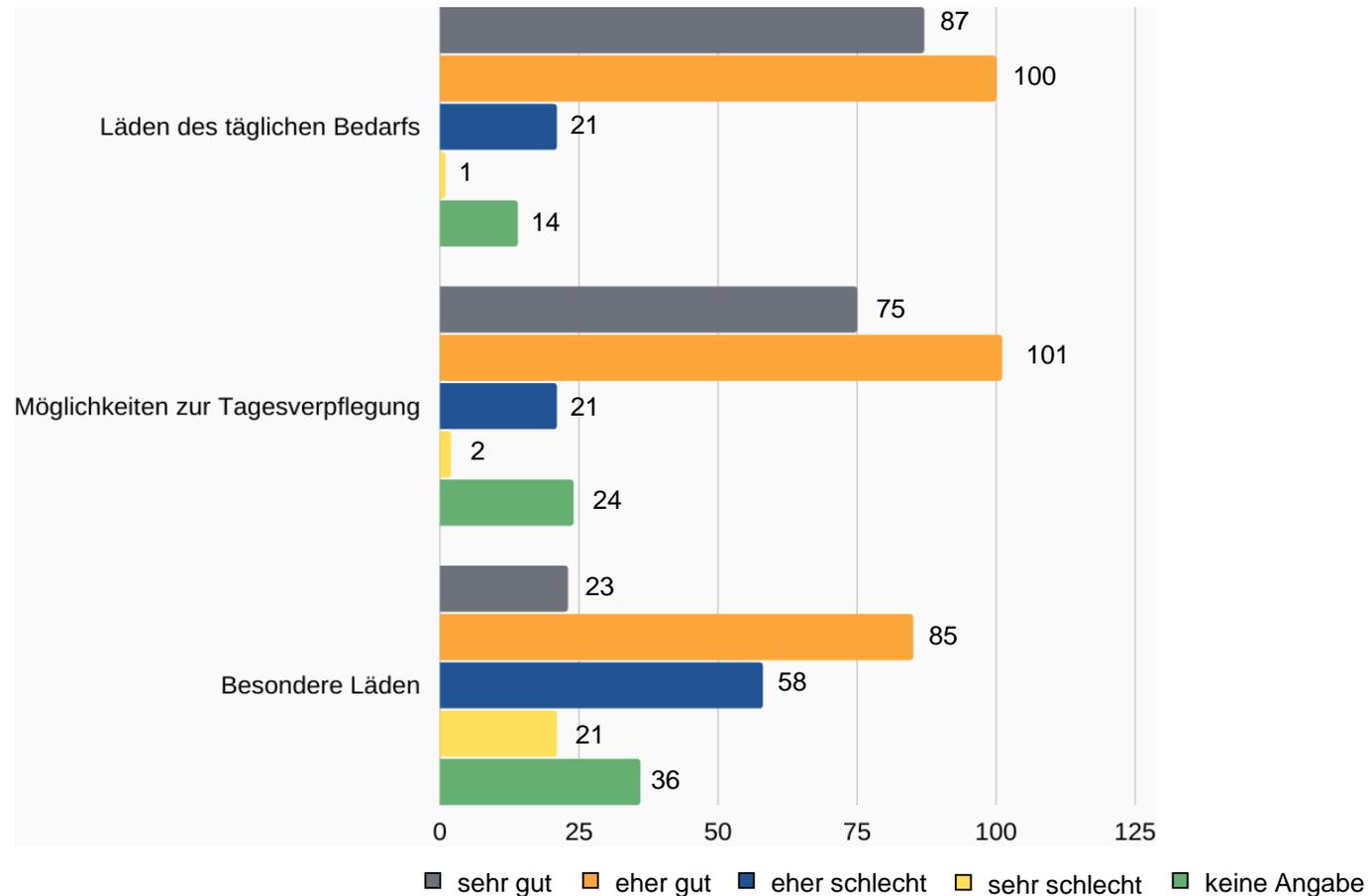
Wie bewerten Sie folgende Kultur- und Freizeitangebote in der Innenstadt?/Zusätzliche Anmerkungen



2. Präsentation der Ergebnisse

Frage 8 (1)

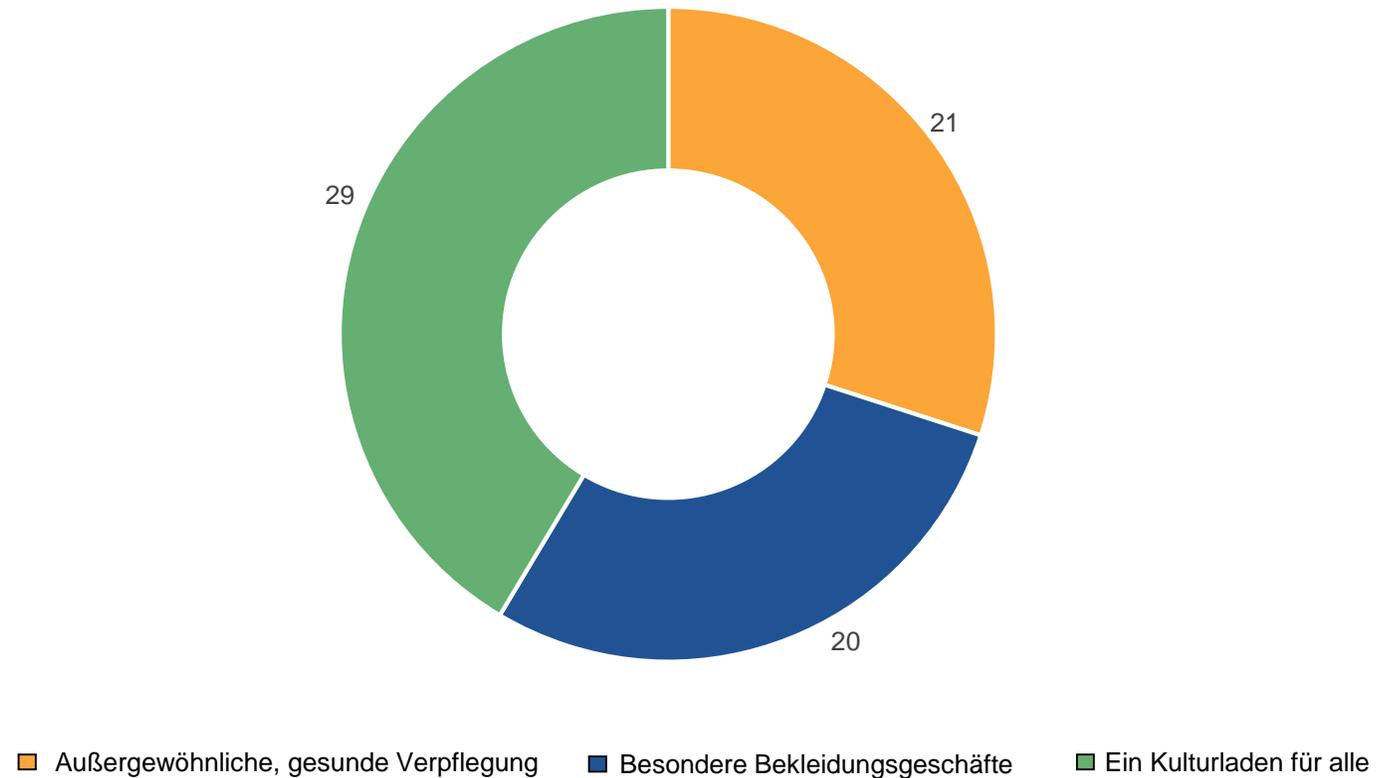
Wie bewerten Sie folgende Einkaufsmöglichkeiten in der Stadt?/Welches Angebot fehlt aus Ihrer Sicht?



2. Präsentation der Ergebnisse

Frage 8 (2)

Welches Angebot fehlt aus Ihrer Sicht?



2. Präsentation der Ergebnisse

Frage 9

Welche Angebote/Projekte wünschen Sie sich in der Innenstadt? (Mehrfachnennung möglich)

Kleine, regionale und nachhaltige
Geschäfte und Boutiquen. (29)

Gesunde, charmante und außergewöhnliche
Restaurants, Kneipen und Cafés. (22)

Veranstaltungen

in der Innenstadt (kreative Projekte, Kunst und Musik, Pop-Up
Straßenaktionen, Kulturnacht, Musik an Markttagen). (51)

Eine **grünere und gemütlichere
Innenstadt** (im Rahmen von Projekten
mit Anwohnern, öffentlicher Trink-
brunnen). (17)

Kulturelle Begegnungsorte

für alle (soziokultureller Treffpunkt, Kultur-Café) mit
gemütlichen Sitzmöglichkeiten, realisierbar mit der
Nachbarschaft. (36)

Informations- und Hilfsangebote
(Job- und Praktikumsstellen,
Deutsch-Lernangebote). (8)

Eine bessere **Verkehrsanbindung** (ÖPNV
ausbauen, kostenlose Parkplätze, Fahrradstraßen). (20)

2. Präsentation der Ergebnisse

Frage 10

Gibt es weitere Themen, die Sie ansprechen wollen?

Zunehmender Leerstand macht mir Sorgen.

Kinder spielen häufig in der Nähe von Kiffern.

Gerne bereit für einen persönlichen Austausch!
DANKE!

Geben-Nehmen ist immer gut.

Mehr Barrierefreiheit in der Stadt.

Schön, dass wir eine weibliche, junge Bürgermeisterin haben.

Nein.

Ich wünsche mir, dass Obdachlose aus den gruseligen Unterkünften Darfelder Weg und Harle weg könnten. In die Innenstadt in menschenwürdige Unterkünfte.

Mit der Arbeit der Bürgermeisterin sehr zufrieden!

Generell fehlt eine gewisse Kontrolle darüber, welche Drogen an unangemessenen Plätzen konsumiert werden.

DAS DRAMA DES LEERSTANDS

Einen schönen Tag wünsche ich!

Vielleicht könnte ja ein Nachbarschaftstreffen ins Auge gefasst werden.

Ein großes Dankeschön für Ihren Einsatz!

Ich bin nur Schüler.
Ich habe keine Ahnung.

Ich möchte Kontakt zu Menschen.

Zu viel Leerstand.

Danke, dass hier was passiert.

Alles gut.

Gegebenenfalls mehr Präsenz des Ordnungsamtes. Die „Karawanen“, die sich abends durch die Kuchenstraße ziehen, sind unerträglich.

Wohnungssuche in Coesfeld! Grausam!

Coesfeld ist eine zauberhafte und tolle Stadt mit traumhafter Natur drumherum. Danke auch euch und liebe Grüße!

Ich mache bei allem mit!

Ja.

3. Fazit

Menschen sollen aktiviert werden, sich für alle Bereiche des Lebens zu interessieren.
→ Veranstaltung BLIKK

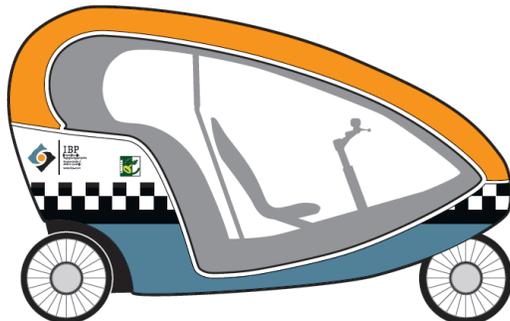
Die Anwohner sind Experten für ihren Lebensraum.

Es herrscht ein Informationsdefizit.

Die Menschen haben etwas zu sagen, wenn man sie fragt.

Was bedeuten die Ergebnisse?

Thema Mobilität:
Idee einer Innenstadt der kurzen Wege.
→ E-Rikscha



Die Innenstadt sollte als Sozialraum und Wohnquartier verstanden werden.
→ Quartiersbüro
→ Kleine Veranstaltungen
→ Unterstützung von und für die Menschen

3. Fazit



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dass es sich hierbei um die Anlage zur Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Familie, Senioren und Soziales vom 25.11.2021 handelt, bescheinigen:

Bettina Suhren
Ausschussvorsitzende

Christiane Leifkes
Schriftführerin